

Es ist ein Frag und große Klag

Lorenz Lemlin

Di
1. Es ist ein Frag und gro - ße Klag, wies Geld kömmt

Al
1. Es ist ein Frag, es ist ein Frag und gro - ße Klag, und gro - ße

Te
1. Es ist ein Frag und gro - ße Klag,

Bs
1. Es ist ein Frag und gro - ße Klag, und gro - ße

aus dem Lan - - - de, aus dem Lan - - - de. Solch

Klag, wies Geld kömmt aus dem Land, wies Geld kömmt aus dem Lan - de. Solch frag -

wies Geld kömmt aus dem Lan - - - de.

Klag, wies Geld kömmt aus dem Lan - - - de.

13
- frag-los bdarf nit viel Gloss: Man gibts um sei - den Gwan

los, solch frag-los, bdarf nit viel Gloss, bdarf nit viel Gloss, man gibts um

Solch frag - los, bdarf nit viel Gloss, man

Solch frag-los, bdarf nit viel Gloss, bdarf nit viel Gloss: Man

19
- - - de, sei - den Gwan - - - de. Der Wel - - - te

sei - den Gwand, man gibts um sei - den Gwan - - - de. Der Wel - - - te

gibts um sei - den Gwan - - - de. Der

gibts um sei - den Gwan - - - de. Der Wel - - - te Pracht

24

Pracht ist ü - ber-macht, die Hof - fart bricht her - fü -

Pracht ist ü - ber - macht, die Hof - fart bricht

Wel - te Pracht ist ü - ber-macht, die Hof - fart bricht her - fü -

ist ü - ber-macht, die Hof - fart bricht her -

30

- re; ein je - der will, ohn Maß und Ziel, ohn Maß und

- her-fü - re; ein je - der will, ohn Maß und

- re; ein je - der will, ohn Maß und

fü - re; ein je - der will, ohn Maß und Ziel, ohn Maß und Ziel,

36

Ziel, sich klei-den ü - ber Gbüh - re, ü - ber Gbüh -

Ziel, sich klei - den ü - ber Gbüh - re, sich klei-den ü - ber Gbüh - re,

Ziel, sich klei - den ü - ber Gbüh -

- sich klei-den ü - ber Gbüh - re, ü - ber Gbüh - re,

42

re, rein tret - en ü - ber Qui - re.

rein tret-en ü - ber Qui - re, rein tre - ten ü - ber Qui - re.

re, rein tret - ten ü - ber Qui - re.

rein tre-ten ü - ber, rein tre-ten ü - ber Qui - re.

Di

2. Der Baur rein tritt, ein stol - - tzen Schritt, ist
3. Der E - del - man, will vor - - nen dran, ver -

Al

2. Der Baur rein tritt, der Baur rein tritt, ein stol - tzen Schritt, ein stol -
3. Der E - del - man, der E - del - man, will vor - nen dran, will vor -

Te

2. Der Baur rein tritt, ein stol - tzen Schritt,
3. Der E - del - man, will vor - nen dran,

Bs

2. Der Baur rein tritt, ein stol - tzen Schritt, ein stol -
3. Der E - del - man, will vor - nen dran, will vor -

6

kleidt dem Bür - ger glei - - - che, Bür - ger glei - - - che,
kleidt sich ü - ber d'Ma - - - ße, ü - ber d'Ma - - - ße.

- - tzen Schritt, ist kleidt dem Bür - ger gleich, ist kleidt dem Bur - ger glei - che,
- - nen dran, ver - kleidt sich ü - ber d'Ma ß, ver - kleidt sich ü - ber d'Ma - ße,

ist kleidt dem Bur - ger glei - - - che,
ver - kleidt sich ü - ber d'Ma - - - ße,

- - tzen Schritt, ist kleidt dem Bur - ger glei - - che,
- - nen dran, ver - kleidt sich ü - ber d'Ma - - - ße,

12

Kein Jup - pen mehr, will tra - - gen er, die Bau - ren
Legt was er hat, an sei - - den Watt, die Frau prangt

Kein Jup - pen mehr, kein Jup - pen mehr, will tra - gen er, will tra - - gen
Legt was er hat, legt was er hat, an sei - den Watt, an sei - - den

Kein Jup - pen mehr, will tra - gen er,
Legt was er hat, an sei - den Watt,

Kein Jup - pen mehr, will tra - gen er, will tra - - gen
Legt was er hat, an sei - den Watt, an sei - - den

18

seind zu rei - - - che, seind zu rei - - - che. Der Bür - ger
auf der Stra - - - ße, auf der Stra - - - ße. Der Graf will

er, die Bau - ren seind zu reich, die Bau - ren seind zu rei - che. Der Bür - ger
Watt, die Frau prangt auf der Stra ß, die Frau prangt auf der Stra - - - ße. Der Graf will

die Bau - ren seind zu rei - - - che. Der
die Frau prangt auf der Stra - - - ße. Der

er, die Bau - ren seind zu rei - - che. Der Bür - ger will,
Watt, die Frau prangt auf der Stra - - - ße. Der Graf will auch,

24

will, auch, nit dem ge Für - - ben viel, - - sten nach, be - vor sich und dem ed - - len Stan - - nen schmü - -

will, auch, dem Für - - - - - ben viel, - - - - - sten nach, be - vor sich und die sei - - - - -

Bür - ger Graf will will, auch, dem Für - - - - - ben viel, - - - - - sten nach, be - vor sich und dem ed - - - - - len Stan - - - - - schmü - -

nit dem ge Für - - - - - ben viel, - - - - - sten nach, be - vor sich und die sei - - - - - len - - - - - nen

30

- - - - - de, er klei-det sich, die sein köst - lich, die sein köst - cken, nicht wun-der ist, dass Geld ge - bricht, dass Geld ge -

- len Stan - de, er klei-det sich, die sein köst - lich, - - - - - den schmü - cken, nicht wun-der ist, dass Geld ge -

- - - - - de, er klei-det sich, die sein köst - cken, nicht wun-der ist, dass Geld ge -

Stan - de, er klei-det sich, die sein köst - lich, - - - - - schmü - cken, nicht wun-der ist, dass Geld ge - bricht, dass Geld ge - bricht, - - - - -

36

lich, in sam - met sei - den Gwan - - - - - de, sei - den Gwan - bricht, nie - mand will sich mehr du - - - - - cken, sich mehr du - - - - -

lich, in sam - met sei - den Gwan - de, in sam - met sei - den Gwan - bricht, nie - mand will sich mehr du - cken, nie - mand will sich mehr du - cken,

lich, in sam - met sei - den Gwan - - - - - bricht, nie - mand will sich mehr du - - - - - cken,

- in sam - met sei - den Gwan - - - - - de, sei - den Gwan - - - - - nie - mand will sich mehr du - - - - - cken, sich mehr du - - - - - cken,

42

de, es ist ein Spott und Schan - - - - - de. cken, drum tut uns Ar - mut, dru - - - - - cken.

es ist ein Spott und Schan-de, es ist ein Spott und Schan - de. drum tut uns Ar - mut dru-cken, drum tut uns Ar - mut dru - cken.

de, es ist ein Spott und Schan - - - - - cken, drum tut uns Ar - mut dru - - - - - cken.

es ist ein Spott und Schan - - - - - drum tut uns Ar - mut, drum tut uns Ar - mut dru - - - - - cken.